

welt**TANZ**tag

Es spricht der **TANZ** - es **TANZT** die Politik!

29. April 2018 – 29. April 2019

In Zusammenhang mit der Kampagne „Alles Tanzt – es spricht der Tanz, es tanzt die Politik“, haben wir, der Dachverband Tanz Deutschland und dessen Arbeitsgruppe „Welttanztag und Alles tanzt“ (Fabian Chyle, Berry Doddema, Guido Markowitz und Bea Kiesslinger), hier Ideen und Argumente erarbeitet, die gerne als Grundlage für die Kommunikation mit Euren Politiker*innen benutzt und gegebenenfalls modifiziert werden können. Siehe auch die Briefvorlage zur Einladung von Politiker*innen.

Mit den nachfolgenden 10 Gründen für den Tanz stellen wir Euch eine Reihe von Argumentationsvorschlägen zur Verfügung - bitte nehmt diejenigen aus der Liste heraus, die am besten auf Eure Arbeit zutreffen. Wir freuen uns gerne auch auf Ergänzungen!

10 Gründe für den Tanz! – bitte gerne ergänzen und weiterführen

1. Tanz ist die inklusivste aller Kunstformen! Es braucht nur den Körper und das eigene Bewegungsrepertoire, um gemeinsame gestalterische Prozesse zu erleben.
2. Keine Kunstform verschränkt Sinneswahrnehmungen und sensorische Informationen auf so umfassende wie vielfältige Weise und ermöglicht dadurch die komplexesten Lern- & Entwicklungsprozesse.
3. Tanz arbeitet nicht an einer Rolle oder einer Hochleistung! Über das eigene Körperhandeln wird der Bezug zum Selbst und der Welt gleichermaßen gestärkt und fördert die Entwicklung der Identität.
4. Tanz hat nachweislich positive Effekte auf die neurophysiologische Entwicklung und Gesundheit – insbesondere auf den motorischen und auditorischen Kortex. Und das in jeder Altersgruppe!
5. Tanz ist Feintuning für den anderen! Über Berührung als zentrales tänzerisches Element lernen Tanzende den empathischen und respektvollen Umgang mit anderen.
6. Tanz schafft neue Kontexte für interkulturelle Begegnung! Im Tanz sind kulturspezifische Wahrnehmungs- und Umgangsformen deutlich körperlich eingeschrieben. Im gemeinsamen Tanzen wird Identität (Eigenes) und Differenz (Fremdes) als Grundlage für interkulturelle Begegnungen und gemeinsames Lernen erfahren.
7. Tanz fördert kommunikative Kompetenzen jenseits von Sprache.
8. Nur Tanz lehrt in der Verbindung zu Musik kreatives und wirksames Handeln in Zeit und Raum und trainiert so lösungsorientiertes Handeln.
9. Tanz ist mehr als „nur“ Bewegung und komplexer als „nur“ Spiel. Tanz ist ein zentraler Bestandteil aller Gesellschaftsformen und Motor für kulturelle Entwicklung.
10. Tanz fördert den Flow-Effekt (vgl. Csikzentmihalyi, 1985) welcher erwiesenermaßen essentiell ist für die Erfahrung von Selbstwirksamkeit als ein zentrales Grundbedürfnis jedes Menschen.

welt**TANZ**tag

Unsere Vorschläge für notwendige Maßnahmen für den Tanz

Untenstehend findet Ihr eine Liste von Maßnahmen für den Tanz, die Ihr mit Eurer/Eurem Abgeordneten besprechen könntet. Gerne könnt Ihr diese auf Ihren Kontext anpassen auswählen:

Der Tanz braucht ...

Generell und mittelfristig:

- Bessere berufliche / finanzielle Absicherung der Tanzschaffenden (z.B. Angleichung des Mindestlohns an andere Sparten (z.B. Musik)
- Perspektiven für Tänzer*innen in der beruflichen Umorientierung nach dem Karriereende (Transition)
- Stärkere Verankerung des Tanzes im Bereich der Kulturellen Bildung
- Präsenz von Tanz im Schulunterricht (gelehrt von Tänzer*innen) als Medium zur Unterstützung von Lernprozessen und Entwicklung von soft skills und personalen Kompetenzen
- Nachhaltige (Strukturelle) Förderkonzepte von Tanzprojekten im Bereich der Soziokultur. Ausweitung von ChanceTanz als Förderinstrument auf Länderebene!
- Alle Städte über 500.000 brauchen ein Tanzhaus!
- Erhaltung der Tanzsparten in den Stadttheatern
- Ausbildung im zeitgenössischen Tanz unter Einbeziehung von Urbanem Tanz mit staatlicher Anerkennung und Bachelor Abschluss
- ...

Insbesondere und kurzfristig:

- kostengünstiges Training für freischaffende Tänzer*innen der freien Szenen (Kommune)
- kostenlose tanzmedizinische Betreuung (Kommune)
- rotierende Tanzjurs mit fester Bezahlung (Honorare statt Aufwandsentschädigungen)
- Förderung auch auf bestehende Arbeiten beziehen
- Förderungsmöglichkeiten für kleinere und kurzfristige Projekte
- Förderungsmöglichkeiten für Rechercheprojekte
- Mehrjährige Förderungen für Künstler*innen
- ...